

Musik- und Radiomanagement

Die Windows Media Center Edition integriert in die Center-Benutzeroberfläche die Funktionen zum Abspielen von Audiodateien und Radiosendern und greift dazu intern auf die Abspielfunktionen des Windows Media Players zurück.

Um Fehlfunktionen mit dem Media Center zu vermeiden, sollten Sie im Fensterbetrieb auf das gezielte Schliessen des Windows Media Players verzichten.

Audio-CDs rippen – gewusst wie ...

Audio-CDs, die Sie rechtmässig erworben haben und die nicht mit einem Kopierschutz versehen sind, können Sie auf die Festplatte übernehmen. Dieser Vorgang wird auch als Rippen bezeichnet. Das Rippen kann auf unterschiedliche Art und Weise erfolgen.

Die im Media Center abgespielten Audio-CDs werden im Ordner Eigene Musik mitverwaltet und erscheinen hier in der Regel mit dem Cover-Bildsymbol, das automatisch über Online-Verbindungen aus dem Internet herunter geladen wird. Sie können die Inhalte dieser Audio-CDs rippen, indem Sie zu diesen den Kontextmenübefehl CD KOPIEREN abrufen.

Kopierschutz und Urheberrecht: In einem ersten Schritt müssen Sie festlegen, ob die gerippten Titel mit einem Kopierschutz versehen werden sollen. Wollen Sie zur vereinfachten Verteilung der gerippten Dateien auf einen Kopierschutz verzichten, markieren Sie die Option Keinen Kopierschutz für die Musik hinzufügen und betätigen mit WEITER. Im Folgenden müssen Sie den Hinweis auf Geltende Urheberrechte anerkennen und durch Markierung und WEITER bestätigen.

Rippen/Zielformat: Mit FERTIG STELLEN starten Sie den Rippvorgang, der intern auf die Funktionen des Windows Media Players zurückgreift. Als Format wird dabei entsprechend das Format genutzt, das über die Optionen des Windows Media Players den Befehl EXTRAS/OPTIONEN und im folgenden Dialog die Registerseite Musik kopieren an. Das Zielformat wird über das Rahmenfeld Einstellungen zum Kopieren von Medium festgelegt. Bestätigen Sie vorgenommene Änderungen mit OK. Das Kopieren muss über eine Sicherheitsabfrage der Windows Media Player.